UNIVERSITÄT PADERBORN
Die Universität der Informationsgesellschaft

AMTLICHE MITTEILUNGEN

VERKÜNDUNGSBLATT DER UNIVERSITÄT PADERBORN AM.UNI.PB

AUSGABE 214.22 VOM 31. MAI 2022

BESONDERE BESTIMMUNGEN DER PRÜFUNGSORDNUNG FÜR DEN MASTERSTUDIENGANG LEHRAMT AN GRUNDSCHULEN MIT DEM UNTERRICHTSFACH SPORT AN DER UNIVERSITÄT PADERBORN

VOM 31. MAI 2022

HERAUSGEBER: PRÄSIDIUM DER UNIVERSITÄT PADERBORN

Besondere Bestimmungen der Prüfungsordnung für den Masterstudiengang Lehramt an Grundschulen mit dem Unterrichtsfach Sport an der Universität Paderborn

vom 31. Mai 2022

Aufgrund des § 2 Abs. 4 und § 64 Abs. 1 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz – HG) vom 16. September 2014 (GV.NRW. S. 547), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 25. November 2021 (GV. NRW. Seite 1210a), hat die Universität Paderborn die folgende Ordnung erlassen:

Inhalt

§ 34 Zugangs- und Studienvoraussetzungen 3
§ 35 Studienbeginn 3
§ 36 Studienumfang 3
§ 37 Erwerb von Kompetenzen 3
§ 38 Module 4
§ 39 Praxissemester 5
§ 40 Profilbildung 6
§ 41 Teilnahmevoraussetzungen 6
§ 42 Leistungen in den Modulen 6
§ 43 Masterarbeit 7
§ 44 Bildung der Fachnote 7
§ 45 Übergangsbestimmungen 7
§ 46 Inkrafttreten, Außerkrafttreten und Veröffentlichung 7

Anhang

Exemplarischer Studienverlaufsplan
Modulbeschreibungen

§ 34
Zugangs- und Studienvoraussetzungen

Über die in § 5 Allgemeine Bestimmungen genannten Vorgaben hinaus gibt es keine weiteren.

§ 35
Studienbeginn

Studienbeginn ist das Wintersemester oder das Sommersemester. Der Studienbeginn zum Wintersemester wird empfohlen.

§ 36
Studienumfang

(1) Das Studienvolumen Unterrichtsfaches Sport umfasst 18 Leistungspunkte (LP), davon 12 LP fachdidaktische Studien, sowie zusätzlich 3 LP fachdidaktische Studien im Praxissemester. 8 LP entfallen auf inklusionsorientierte Fragestellungen.

(2) Der Vertiefungsbereich für das Lehramt an Grundschulen kann nach Wahl der Studierenden im Unterrichtsfach Sport erfolgen. Wenn es im Unterrichtsfach Sport durchgeführt wird, so erhöht sich das Studienvolumen um 6 LP auf insgesamt 24 LP.

§ 37
Erwerb von Kompetenzen

(1) In den fachwissenschaftlichen Studien des Unterrichtsfaches Sport sollen die Studierenden folgende Kompetenzen erwerben:

- Sie können auf grundlegendes Fachwissen in den Bereichen Sportpädagogik, Trainings- und Bewegungswissenschaft, Sportmedizin und Sportpsychologie zugreifen und erkennen deren wechselseitigen Vernetzungen und können sie in Bezug auf das Lehren und Lernen von Bewegungen in schulischen Kontexten anwenden, insbesondere auch zur Diagnose von Bewegungshandlungen und Entwicklungsförderung durch Bewegung.
- Sie verfügen über Erkenntnis- und Arbeitsmethoden der Sportwissenschaft, um einschlägige Quellen und Text rezipieren und auf ihre speziellen Fragen anwenden zu können.
- Sie können den Bildungs- und Erziehungsauftrag des Sportunterrichts in der Grundschule wissenschaftlich reflektiert erläutern.
- Sie haben ein differenziertes professionstheoretisches Verständnis von der Bedeutung und den Anforderungen des Berufs einer Grundschullehrerin/eines Grundschullehrers.
- Sie verstehen grundlegende fachwissenschaftliche Prinzipien und Strukturen und können die Bedeutung von anschlussfähigem Wissen und Können für kompetentes Handeln erläutern.
- Sie sind in der Lage, Möglichkeiten für einen förderlichen Umgang mit Heterogenität in der Grundschule bei der Gestaltung inklusiver Erziehungs- und Unterrichtsarbeit zu begründen.
- Sie haben einen differenzierten Einblick in die motorische Entwicklung und Förderung von Kindern.
- Sie können Leistungen von Grundschülerinnen und -schülern angemessen beurteilen und bewerten und ihr Urteil im Hinblick auf eine kindgerechte Rückmeldung, Beratung und Förderung nutzen.

- Sie können Ergebnisse von Leistungsvergleichen in der Grundschule und Erkenntnisse grundschulbezogener Schulforschung reflektiert nutzen.
- Sie haben ein differenziertes professionstheoretisches Verständnis von der Bedeutung und den Anforderungen des Berufs einer Grundschullehrerin/eines Grundschullehrers.
- Sie kennen die Anforderungen beim Übergang in die Grundschule und auf weiterführende Schulen und Lernbereiche sowie Möglichkeiten der Kooperation und Verzahnung der beteiligten Institutionen.

(2) In den fachdidaktischen Studien des Unterrichtsfaches Sports sollen die Studierenden folgende Kompetenzen erwerben:

- Sie kennen die fachdidaktischen Modelle und Positionen des Faches Sports und können diese auf das Anwendungsfeld Schule sowie auf Bildungs- und Vermittlungsbereiche im außerschulischen Bereich anwenden.
- Sie besitzen differenzierte Kompetenzen in Analyse, Planung und Organisation von Vermittlungssituationen im Sport sowohl im schulischen und außerschulischen Kontext und können diese zielgerichtet, einsetzen und damit auch (Sport-)Unterricht beurteilen.
- Sie kennen die Grundlagen zur kindgerechten Produktion von ästhetischen, motorischen und körperlichen Ausdrucksformen und können diese in Lehr-/Lernprozessen selbstständig und zielgruppenangemessen initiieren.
- Sie können kind- und sachgerechte Entscheidungen für die Auswahl und Gestaltung von Lernangeboten treffen, kennen grundlegende Methoden und können unter Berücksichtigung fachlicher und pädagogischer Überlegungen Unterricht ziel-, inhalts- und methodenadäquat reflektieren.
- Sie verfügen über fundierte Kompetenzen zur Gestaltung inklusiver und heterogenitätssensibler Lernangebote und können diese reflektiert in ausgewählten Lehrsituationen einsetzen.
- Sie verfügen über fundierte Kompetenzen zum reflektierten Einsatz digitaler Medien im Sportunterricht und können diese in ausgewählten Lehrsituationen gezielt einsetzen.
- Sie sind teamfähig in schulischen und unterrichtlichen Situationen.

§ 38
Module

(1) Das Studienangebot im Umfang von 18 LP umfasst drei Pflichtmodule. Sofern der Vertiefungsbereich im Unterrichtsfach Sport absolviert wird, erhöht sich das Studienvolumen um 6 LP auf insgesamt 24 LP.

(2) Die Module bestehen aus Pflicht- und/oder Wahlpflichtveranstaltungen. Die Wahlpflichtveranstaltungen können aus einem Veranstaltungskatalog gewählt werden.

(3) Die Studierenden erwerben die in § 37 genannten Kompetenzen im Rahmen folgender Module:

GS M1 Schulsport analysieren und professionell gestalten			**9 LP**
Zeitpunkt (Sem.)		**P/WP**	**Work-load (h)**
1./3. Sem.	a) Sportunterricht planen, durchführen, auswerten (Vorbereitung des Praxissemesters) b) Aktuelle Themen der Schulsportdidaktik (Nachbereitung des Praxissemesters) c) Individuelle Förderung im Sportunterricht	P P P	270

GS M2 Didaktische Vertiefung der Sport- und Bewegungsfelder (für Studierende, die das Fach Sport nicht vertieft studieren: Wahl 1 aus 3)			**3 LP**
Zeitpunkt (Sem.)		**P/WP**	**Work-load (h)**
1. Sem.	a) Sportspiele b) Individualsport c) Bewegungskünste und -gestaltung	WP WP WP	90

GS M2v Didaktische Vertiefung der Sport- und Bewegungsfelder (für Studierende, die das Fach Sport vertieft studieren)			**9 LP**
Zeitpunkt (Sem.)		**P/WP**	**Work-load (h)**
1. Sem.	a) Sportspiele b) Individualsport c) Bewegungskünste und -gestaltung	P P P	270

GS M3 Vertiefende Themen des Sportunterrichts aus inklusionspädagogischer Perspektive			**6 LP**
Zeitpunkt (Sem.)		**P/WP**	**Work-load (h)**
4. Sem.	Aktuelle Themen und Herausforderungen im inklusiven Sportunterricht	P	180

(4) Einzelheiten zu den Modulen können den Modulbeschreibungen im Anhang entnommen werden, die Teil dieser Besonderen Bestimmungen sind.

§ 39
Praxissemester

Das Masterstudium im Unterrichtsfach Sport umfasst gem. § 7 Absatz 3 und § 11 Allgemeine Bestimmungen ein Praxissemester an einer Grundschule. Das Nähere wird in einer gesonderten Ordnung geregelt.

§ 40
Profilbildung

Das Fach Sport beteiligt sich am Lehrveranstaltungsangebot zu den standortspezifischen berufsfeldbezogenen Profilen gemäß § 12 Allgemeine Bestimmungen. Die Beiträge des Faches Sport können den semesterweisen Übersichten entnommen werden, die einen Überblick über die Angebote aller Fächer geben.

§ 41
Teilnahmevoraussetzungen

(1) Teilnahmevoraussetzungen für ein Modul gemäß § 9 Absatz 2 Allgemeine Bestimmungen regeln die Modulbeschreibungen.

(2) Weitere Voraussetzungen für die Teilnahme an Prüfungen gemäß § 17 Absatz 2 Allgemeine Bestimmungen werden in den Modulbeschreibungen geregelt.

§ 42
Leistungen in den Modulen

(1) In den Modulen sind Leistungen nach Maßgabe der Modulbeschreibungen zu erbringen.

(2) Prüfungsleistungen werden gemäß § 19 Allgemeine Bestimmungen erbracht.

(3) Im Rahmen qualifizierter Teilnahme kommen in Betracht:

- 1-3 schriftliche Tests (10-30 Minuten)
- 1-3 Protokolle
- Kurzes Fachgespräch/ Kurzkolloquium
- Referat (10-30 Minuten)
- Reflexionspapier (12.500-25.000 Zeichen)
- Moderation einer Seminarsitzung
- Kurzportfolio (= Arbeitsmappe, 12.500-25.000 Zeichen)
- Kurzhausarbeit (12.500-25.000 Zeichen)
- Sportpraktischer Test (1-3 sportmotorische Aufgaben oder Übungssequenzen)
- Lehrprobe (30-45 Minuten)
- Videotutorial (5-10 Minuten)
- Posterpräsentation (10-15 Minuten)

Die bzw. der jeweilige Lehrende setzt fest, was im Rahmen qualifizierter Teilnahme konkret zu erbringen ist. Dies wird spätestens in den ersten drei Wochen der Vorlesungszeit von der bzw. dem jeweiligen Lehrenden und im Campus Management System der Universität Paderborn oder in sonstiger geeigneter Weise bekannt gegeben.

(4) Ist die regelmäßige Teilnahme an einer Lehrveranstaltung erforderlich (Anwesenheitsobliegenheit), so ist dies in der jeweiligen Modulbeschreibung geregelt. Die regelmäßige Teilnahme an einer Lehrveranstaltung liegt vor, wenn die bzw. der Studierende an mindestens 80% der Veranstaltungstermine teilgenommen hat.

§ 43
Masterarbeit

Wird die Masterarbeit gemäß § 21 Allgemeine Bestimmungen im Unterrichtsfach Sport verfasst, so kann sie wahlweise in der Fachwissenschaft oder der Fachdidaktik verfasst werden.

§ 44
Bildung der Fachnote

Es gilt § 24 Allgemeine Bestimmungen.

§ 45
Übergangsbestimmungen

(1) Diese Besonderen Bestimmungen gelten für alle Studierenden, die ab dem Wintersemester 2022/23 erstmalig für den Masterstudiengang Lehramt an Grundschulen mit dem Unterrichtsfach Sport an der Universität Paderborn eingeschrieben werden.

(2) Studierende, die bereits vor dem Wintersemester 2022/23 an der Universität Paderborn für den Masterstudiengang Lehramt an Grundschulen mit dem Unterrichtsfach Sport eingeschrieben worden sind, legen ihre Masterprüfung einschließlich Wiederholungsprüfungen letztmalig im Sommersemester 2025 nach den Besonderen Bestimmungen in der Fassung vom 29. Juli 2016 (AM.Uni.Pb 171.16) ab. Ab dem Wintersemester 2025/26 wird die Masterprüfung einschließlich Wiederholungsprüfungen nach diesen Besonderen Bestimmungen abgelegt.

§ 46
Inkrafttreten, Außerkrafttreten und Veröffentlichung

(1) Diese Besonderen Bestimmungen treten am 1. Oktober 2022 in Kraft. Gleichzeitig treten die Besonderen Bestimmungen der Prüfungsordnung für den Masterstudiengang Lehramt an Grundschulen mit dem Unterrichtsfach Sport an der Universität Paderborn vom 29. Juli 2016 (AM.Uni.Pb 171.16) außer Kraft. § 45 bleibt unberührt.

(2) Diese Besonderen Bestimmungen werden in den Amtlichen Mitteilungen der Universität Paderborn veröffentlicht.

(3) Gemäß § 12 Absatz 5 HG kann nach Ablauf eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Ordnung gegen diese Ordnung die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften des Hochschulgesetzes oder des Ordnungs- oder des sonstigen autonomen Rechts der Hochschule nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn,

1. die Ordnung ist nicht ordnungsgemäß bekannt gemacht worden,
2. das Präsidium hat den Beschluss des die Ordnung beschließenden Gremiums vorher beanstandet,
3. der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Hochschule vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt, oder
4. bei der öffentlichen Bekanntmachung der Ordnung ist auf die Rechtsfolge des Rügeausschlusses nicht hingewiesen worden.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Fakultätsrats der Fakultät für Naturwissenschaften vom 9. Juni 2021 im Benehmen mit dem Lehrerbildungsrat des Zentrums für Bildungsforschung und Lehrerbildung der Universität Paderborn – PLAZ-Professional School vom 6. Mai 2021 sowie nach Prüfung der Rechtmäßigkeit durch das Präsidium der Universität Paderborn vom 16. Juni 2021.

Paderborn, den 31. Mai 2022

Die Präsidentin
der Universität Paderborn

Professorin Dr. Birgitt Riegraf

Anhang

Exemplarischer Studienverlaufsplan (für Studierende, die das Unterrichtsfach Sport nicht vertieft studieren)[1]

		Vorlesungen und Seminare				Anteile Praxissemester	LP 18 (12 FD)
1. Sem.	WiSe	**GS M1 Schulsport analysieren und professionell gestalten** *Sportunterricht planen, durchführen, auswerten (Vorbereitung des Praxissemesters)*		**GS M2 Didaktische Vertiefung der Sport- und Bewegungsfelder** *WP Sportspiele* *WP Individualsport* *WP Bewegungskünste und -gestaltung* *(Wahl 1 aus 3)*			6
2. Sem.	SoSe *(Praxis-semester)*					**Begleitseminar Praxissemester**	
3. Sem.	WiSe	*Aktuelle Themen der Schulsportdidaktik (Nachbereitung des Praxissemesters)* *Individuelle Förderung im Sportunterricht*					6
4. Sem.	SoSe			**GS M3 Vertiefende Themen des Sportunterrichts aus inklusionspädagogischer Perspektive** Aktuelle Themen und Herausforderungen im inklusiven Sportunterricht			6

[1] Der Studienverlaufsplan gilt als Empfehlung und Orientierung. Als Studienbeginn (1. Fachsemester) zugrunde gelegt wird das Wintersemester.

Exemplarischer Studienverlaufsplan (für Studierende, die das Unterrichtsfach Sport vertieft studieren)[1]

		Vorlesungen und Seminare			Anteile Praxissemester	LP 18 (12 FD)	Vertiefung +6 LP
1. Sem.	WiSe	**GS M1 Schulsport analysieren und professionell gestalten** *Sportunterricht planen, durchführen, auswerten (Vorbereitung des Praxissemesters)*		**GS M2v Didaktische Vertiefung der Sport- und Bewegungsfelder** *Sportspiele* *Individualsport* *Bewegungskünste und -gestaltung*		6	+6
2. Sem.	SoSe *(Praxis-semester)*				**Begleitseminar Praxissemester**		
3. Sem.	WiSe	*Aktuelle Themen der Schulsportdidaktik (Nachbereitung des Praxissemesters)* *Individuelle Förderung im Sportunterricht*				6	
4. Sem.	SoSe			**GS M3 Vertiefende Themen des Schulsports aus inklusionspädagogischer Perspektive** Aktuelle Themen und Herausforderungen im inklusiven Schulsport		6	

[1] Der Studienverlaufsplan gilt als Empfehlung und Orientierung. Als Studienbeginn (1. Fachsemester) zugrunde gelegt wird das Wintersemester.

Modulbeschreibungen

Schulsport analysieren und professionell gestalten							
Analyzing and organizing physical education professionally							
Modulnummer: GS M1	**Workload (h):** 270	**LP:** 9	**Studiensemester:** 1. und 3.	**Turnus:** a) - c) WS und SS	**Dauer (in Sem.):** 2	**Sprache:** de	**P/WP:** P

1 Modulstruktur:

	Lehrveranstaltung	Lehr-form	Kontakt-zeit (h)	Selbst-studium (h)	Status (P/WP)	Gruppen-größe (TN)
a)	Sportunterricht planen, durchführen, auswerten (Vorbereitung des Praxissemesters)	S	30	60	P	30
b)	Aktuelle Themen der Schulsportdidaktik (Nachbereitung des Praxissemesters)	S	30	60	P	30
c)	Individuelle Förderung im Sportunterricht	S	30	60	P	30

2 Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls:

keine

3 Teilnahmevoraussetzungen:

b): Erfolgreicher Abschluss des schulpraktischen Teils im Praxissemester.

4 Inhalte:

- Fachdidaktische Konzepte, Vermittlungsmethoden und Lehrpläne für den Sportunterricht unter Berücksichtigung schulformspezifischer Besonderheiten (z.B. Sportunterricht in der Schuleingangsphase, Kooperation mit Erzieher*innen und Sportlehrkräften weiterführender Schulen)
- Planung, Durchführung und Auswertung von Sportunterricht unter Berücksichtigung schulformspezifischer Besonderheiten und einer diversen Schüler*innenschaft (z.B. Diversität im Hinblick auf bisher unterschiedliche geschlechts- und milieuspezifische Bewegungs- und Körpererfahrungen und damit unterschiedlichem sportlichen Können)
- Reflexion des Zusammenhangs eigener (Sport-)Biografie und subjektiv präferierter Unterrichtsgestaltung
- Merkmale einer heterogenitätssensiblen Lernkultur im Sportunterricht
- Pädagogische Diagnose, individuelle Förderung und Leistungsbewertung in einem kompetenzorientierten und inklusiven Sportunterricht
- Psychomotorische Entwicklungsförderung
- Erzieherische Aufgaben im (inklusiven) Schulsport
- Weitere aktuelle sportdidaktische Themen (z. B. Lehrplanentwicklung, inklusive Schulsportentwicklung, Digitalisierung, etc.)

5 **Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen:**

Fachliche Kompetenzen:

Die Studierenden verfügen über ein handlungsorientiertes Fachwissen, das sie zur Anleitung und Reflexion von Lernsituationen im Sportunterricht befähigt. Sie sind hierbei in der Lage, Besonderheiten ihrer Schulform zu berücksichtigen. Zudem reflektieren die Studierenden eigene biographische Prägungen und mögliche Zusammenhänge zu subjektiven Präferenzen in der Unterrichtsgestaltung. Sie verfügen über fundierte Methodenkenntnisse zur Gestaltung unterschiedlicher Lehr- und Lernsituationen, insbesondere mit Blick auf einen heterogenitätssensiblen Umgang mit einer vielfältigen Schüler*innenschaft im Sportunterricht. Sie können Ansätze einer pädagogischen Diagnose sowie individuellen Förderung und einer daran orientierten Leistungsbeurteilung im Fach anwendungsorientiert nutzen und dabei Einsatzmöglichkeiten digitaler Lernformate begründet reflektieren. Die Studierenden verfügen darüber hinaus über psychomotorische Kenntnisse, welche sie für eine entwicklungsförderliche Gestaltung des Sportunterrichts nutzen können.

Die Studierenden verfügen über reflektierte Erfahrungen in der kompetenzorientierten Planung und Durchführung von Sportunterricht, Schulsport und bewegungsorientierter Schulentwicklung. Sie kennen die erzieherischen Herausforderungen sowie Potenziale des Schulsports im Sinne aktueller Fachlehrpläne und können auf der Grundlage der Erfahrungen im Praxissemester die Bedeutung aktueller Themen der Schulsportdidaktik einschätzen und sie im Hinblick auf die unterrichtliche Umsetzung konzipieren. Sie sind in der Lage, Bewegung und Sport flexibel in den Schulalltag zu integrieren, Konzepte gegebenenfalls zu verändern und Alternativen zu entwickeln.

Spezifische Schlüsselkompetenzen:

Das Modul zielt auf den Erwerb von Schlüsselqualifikationen in den Bereichen der Methoden-, Kommunikations-, Sozial- und Personalkompetenz. Die Studierenden verfügen über die für den Unterricht notwendigen kommunikativen Kompetenzen und über ein reflektiertes Normalitätsverständnis von Körperlichkeit und Leistung im Sportunterricht.

6 **Prüfungsleistung:**

[x] Modulabschlussprüfung (MAP) [ ] Modulprüfung (MP) [ ] Modulteilprüfungen (MTP)

zu	Prüfungsform	Dauer bzw. Umfang	Gewichtung für die Modulnote
a) bis c)	Schriftliche Hausarbeit oder Mündliche Prüfung	25.000 bis 37.500 Zeichen 30-45 Minuten	100 %

7 **Studienleistung / qualifizierte Teilnahme:**

Qualifizierte Teilnahme zu den Lehrveranstaltungen des Moduls gemäß § 42 Besondere Bestimmungen. Näheres zu Form und Umfang bzw. Dauer gibt die Lehrende bzw. der Lehrende spätestens in den ersten drei Wochen der Vorlesungszeit bekannt.

8 **Voraussetzungen für die Teilnahme an Prüfungen:**

keine

9 **Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:**

Bestandene Modulabschlussprüfung sowie qualifizierte Teilnahme an den Veranstaltungen des Moduls

10 **Gewichtung für Gesamtnote:**

Das Modul wird mit der Anzahl seiner Leistungspunkte gewichtet (Faktor 1).

11	**Verwendung des Moduls in anderen Studiengängen:** Das Modul findet auch Verwendung im Studiengang M. Ed. SP Sport G
12	**Modulbeauftragte/r:** Prof. Dr. Grimminger-Seidensticker
13	**Sonstige Hinweise:** Dieses Modul beinhaltet die Auseinandersetzung mit inklusionsrelevanten Fragestellungen im Umfang eines Workloads von 2 LP.

Vertiefung der Sport- und Bewegungsfelder

Advanced Courses in Fields of Sports and Movement

Modulnummer:	**Workload (h):**	**LP:**	**Studiensemester:**	**Turnus:**	**Dauer (in Sem.):**	**Sprache:**	**P/WP:**
GS M2	90	3	1.	a) - c) WS und SS	1	de	P

1 Modulstruktur:

	Lehrveranstaltung	**Lehrform**	**Kontaktzeit (h)**	**Selbststudium (h)**	**Status (P/WP)**	**Gruppengröße (TN)**
a)	Sportspiele	PS	30	60	WP	18
b)	Individualsport	PS	30	60	WP	18
c)	Bewegungskünste und -gestaltung	PS	30	60	WP	18

2 Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls:

a) - c): Es ist eine Lehrveranstaltung auszuwählen.

3 Teilnahmevoraussetzungen:

keine

4 Inhalte:

- Vertiefung eigener Bewegungskompetenz in lehrplanrelevanten Bewegungsfeldern und Sportbereichen
- Didaktische Konzepte und Methoden des Vermittelns in ausgewählten Bewegungsfeldern und Sportbereichen sowie unter Berücksichtigung der Lerngruppe reflektiert anwenden
- Schüler*innenaktivierung im Sportunterricht, z.B. durch Bezug zu einer problemorientierten und kooperativen Gestaltung von Lernsituationen
- Schüler*innenorientierung im Sportunterricht, z.B. durch Bezug zu einer differenzierten bzw. individuell förderlichen und heterogenitätssensiblen Gestaltung von Lernsituationen
- Theorie-Praxis-Verknüpfung im Sportunterricht (Gestaltung von Reflexionsphasen)
- Bewegungsdiagnosen, Leistungsbewertung sowie Methoden der Feedbackgestaltung, auch unter Einbezug digitaler Medien
- Bewegungsorientierte Schulgestaltung (Schulsportfeste, Schulsportwettkämpfe, Projekte)
- Besondere Lehr-Lernsituationen in den Bewegungsfeldern (u. a. Projekte, Exkursionen)

5 Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen:

Fachliche Kompetenzen:

Die Studierenden sind in der Lage, normgebundene, alternative und kreative Bewegungsformen auf technisch-koordinativ vertieftem Niveau durchzuführen. Sie kennen unterschiedliche didaktische Inszenierungsformen und können diese mit Blick auf heterogene Gruppen reflektieren und in den unterschiedlichen Bewegungsfeldern anwenden. Sie sind in der Lage Bewegungshandlungen zu diagnostizieren, Leistungen angemessen zu bewerten und fundiert Rückmeldung zu geben. In praxisnahen Lehrsettings erproben und reflektieren sie ihre Rolle als zukünftige Lehrperson.

Sie verstehen Bewegung, Spiel und Sport als wesentlichen Bestandteil des Schullebens und sind in der Lage, Konzepte und Angebote des außerunterrichtlichen Schulsports zu entwickeln und umzusetzen. Sie sind in der Lage,

<table>
<tr><td></td><td>besondere Lehr-Lernsituationen zu initiieren und verstehen ihre Wertigkeit in einem entwicklungsfördernden Sportunterricht.
Spezifische Schlüsselkompetenzen:
Die Studierenden verfügen über breite didaktisch-methodische Kenntnisse in den entsprechenden Bewegungsfeldern und Sportbereichen und können diese in heterogenen Lerngruppen einsetzen. Sie sind in der Lage die Bereiche entsprechend den Grundsätzen eines „Erziehenden Sportunterrichts“ zu vermitteln. Innerhalb der einzelnen Bewegungsfelder können sie Lehr-Lernprozesse für unterschiedliche Lerngruppen methodisch-didaktisch planen, anleiten und reflektieren sowie Bewegungsausführungen nach ausgewählten Kriterien und mit unterschiedlichen Methoden (analog und digital) analytisch-reflexiv bewerten. Die Studierenden erwerben Schlüsselqualifikationen im Bereich der Methoden-, Selbst- und Sozialkompetenzen.</td></tr>
<tr><td>6</td><td>Prüfungsleistung:
[x] Modulabschlussprüfung (MAP) [ ] Modulprüfung (MP) [ ] Modulteilprüfungen (MTP)
<table>
<tr><th>zu</th><th>Prüfungsform</th><th>Dauer bzw. Umfang</th><th>Gewichtung für die Modulnote</th></tr>
<tr><td>a) oder b) oder c)</td><td>Mündliche Prüfung</td><td>15-30 Minuten</td><td>100 %</td></tr>
</table></td></tr>
<tr><td>7</td><td>Studienleistung / qualifizierte Teilnahme:
Qualifizierte Teilnahme zu der gewählten Lehrveranstaltung des Moduls gemäß § 42 Besondere Bestimmungen. Näheres zu Form und Umfang bzw. Dauer gibt die Lehrende bzw. der Lehrende spätestens in den ersten drei Wochen der Vorlesungszeit bekannt.</td></tr>
<tr><td>8</td><td>Voraussetzungen für die Teilnahme an Prüfungen:
Regelmäßige Teilnahme gemäß § 42 Besondere Bestimmungen an dem gewählten Praxisseminar des Moduls</td></tr>
<tr><td>9</td><td>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:
Bestandene Modulabschlussprüfung sowie qualifizierte Teilnahme an der gewählten Lehrveranstaltung</td></tr>
<tr><td>10</td><td>Gewichtung für Gesamtnote:
Das Modul wird mit der Anzahl seiner Leistungspunkte gewichtet (Faktor 1).</td></tr>
<tr><td>11</td><td>Verwendung des Moduls in anderen Studiengängen:
Das Modul findet auch Verwendung im Studiengang M. Ed. SP Sport.</td></tr>
<tr><td>12</td><td>Modulbeauftragte/r:
Prof. Dr. Grimminger-Seidensticker</td></tr>
<tr><td>13</td><td>Sonstige Hinweise:
keine</td></tr>
</table>

Vertiefung der Sport- und Bewegungsfelder

Advanced Courses in Fields of Sports and Movement

Modulnummer:	**Workload (h):**	**LP:**	**Studiensemester:**	**Turnus:**	**Dauer (in Sem.):**	**Sprache:**	**P/WP:**
GS M2v	270	9	1.	a) - c) WS und SS	1	de	P

1 Modulstruktur:

	Lehrveranstaltung	Lehrform	Kontaktzeit (h)	Selbststudium (h)	Status (P/WP)	Gruppengröße (TN)
a)	Sportspiele	PS	30	60	P	18
b)	Individualsport	PS	30	60	P	18
c)	Bewegungskünste und -gestaltung	PS	30	60	P	18

2 Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls:

keine

3 Teilnahmevoraussetzungen:

keine

4 Inhalte:

- Vertiefung eigener Bewegungskompetenz in lehrplanrelevanten Bewegungsfeldern und Sportbereichen
- Didaktische Konzepte und Methoden des Vermittelns in ausgewählten Bewegungsfeldern und Sportbereichen sowie unter Berücksichtigung der Lerngruppe reflektiert anwenden
- Schüler*innenaktivierung im Sportunterricht, z.B. durch Bezug zu einer problemorientierten und kooperativen Gestaltung von Lernsituationen
- Schüler*innenorientierung im Sportunterricht, z.B. durch Bezug zu einer differenzierten bzw. individuell förderlichen und heterogenitätssensiblen Gestaltung von Lernsituationen
- Theorie-Praxis-Verknüpfung im Sportunterricht (Gestaltung von Reflexionsphasen)
- Bewegungsdiagnosen, Leistungsbewertung sowie Methoden der Feedbackgestaltung, auch unter Einbezug digitaler Medien
- Bewegungsorientierte Schulgestaltung (Schulsportfeste, Schulsportwettkämpfe, Projekte)
- Besondere Lehr-Lernsituationen in den Bewegungsfeldern (u. a. Projekte, Exkursionen)

5 Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen:

Fachliche Kompetenzen:

Die Studierenden sind in der Lage, normgebundene, alternative und kreative Bewegungsformen auf technisch-koordinativ vertieftem Niveau durchzuführen. Sie kennen unterschiedliche didaktische Inszenierungsformen und können diese mit Blick auf heterogene Gruppen reflektieren und in den unterschiedlichen Bewegungsfeldern anwenden. Sie sind in der Lage Bewegungshandlungen zu diagnostizieren, Leistungen angemessen zu bewerten und fundiert Rückmeldung zu geben. In praxisnahen Lehrsettings erproben und reflektieren sie ihre Rolle als zukünftige Lehrperson.

Sie verstehen Bewegung, Spiel und Sport als wesentlichen Bestandteil des Schullebens und sind in der Lage, Konzepte und Angebote des außerunterrichtlichen Schulsports zu entwickeln und umzusetzen. Sie sind in der Lage

<table>
<tr><td></td><td>besondere Lehr-Lernsituationen zu initiieren und verstehen ihre Wertigkeit in einem entwicklungsfördernden Sportunterricht.
Spezifische Schlüsselkompetenzen:
Die Studierenden verfügen über breite didaktisch-methodische Kenntnisse in den entsprechenden Bewegungsfeldern und Sportbereichen und können diese in heterogenen Lerngruppen einsetzen. Sie sind in der Lage die Bereiche entsprechend den Grundsätzen eines „Erziehenden Sportunterrichts“ zu vermitteln. Innerhalb der einzelnen Bewegungsfelder können sie Lehr-Lernprozesse für unterschiedliche Lerngruppen methodisch-didaktisch planen, anleiten und reflektieren sowie Bewegungsausführungen nach ausgewählten Kriterien und mit unterschiedlichen Methoden (analog und digital) analytisch-reflexiv bewerten. Die Studierenden erwerben Schlüsselqualifikationen im Bereich der Methoden-, Selbst- und Sozialkompetenzen.</td></tr>
<tr><td>6</td><td>Prüfungsleistung:
[x] Modulabschlussprüfung (MAP) [ ] Modulprüfung (MP) [ ] Modulteilprüfungen (MTP)
<table>
<tr><th>zu</th><th>Prüfungsform</th><th>Dauer bzw. Umfang</th><th>Gewichtung für die Modulnote</th></tr>
<tr><td>a) bis c)</td><td>Mündliche Prüfung</td><td>30-45 Minuten</td><td>100 %</td></tr>
</table></td></tr>
<tr><td>7</td><td>Studienleistung / qualifizierte Teilnahme:
Qualifizierte Teilnahme zu den Lehrveranstaltungen des Moduls gemäß § 42 Besondere Bestimmungen. Näheres zu Form und Umfang bzw. Dauer gibt die Lehrende bzw. der Lehrende spätestens in den ersten drei Wochen der Vorlesungszeit bekannt.</td></tr>
<tr><td>8</td><td>Voraussetzungen für die Teilnahme an Prüfungen:
Regelmäßige Teilnahme gemäß § 42 Besondere Bestimmungen an allen Praxisseminaren a)-c) des Moduls</td></tr>
<tr><td>9</td><td>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:
Bestandene Modulabschlussprüfung sowie qualifizierte Teilnahme an den Veranstaltungen des Moduls</td></tr>
<tr><td>10</td><td>Gewichtung für Gesamtnote:
Das Modul wird mit der Anzahl seiner Leistungspunkte gewichtet (Faktor 1).</td></tr>
<tr><td>11</td><td>Verwendung des Moduls in anderen Studiengängen:
Das Modul findet auch Verwendung im Studiengang M. Ed. GyGe Sport und im Studiengang M.Ed. BK Sport.</td></tr>
<tr><td>12</td><td>Modulbeauftragte/r:
Prof. Dr. Grimminger-Seidensticker</td></tr>
<tr><td>13</td><td>Sonstige Hinweise:
keine</td></tr>
</table>

Vertiefende Themen des Sportunterrichts aus inklusionspädagogischer Perspektive

Current Trends, Issues and Challenges in School PE and Sports

Modulnummer:	**Workload (h):**	**LP:**	**Studiensemester:**	**Turnus:**	**Dauer (in Sem.):**	**Sprache:**	**P/WP:**
GS M3	180	6	4.	WS + SS	1	de	P

1 Modulstruktur:

	Lehrveranstaltung	**Lehr-form**	**Kontakt-zeit (h)**	**Selbst-studium (h)**	**Status (P/WP)**	**Gruppen-größe (TN)**
	Aktuelle Themen und Herausforderungen im inklusiven Sportunterricht	S	30	150	P	30

2 Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls:

keine

3 Teilnahmevoraussetzungen:

keine

4 Inhalte:

- Aktuelle Themen und Herausforderungen im inklusiven Sportunterricht (z. B. Umgang mit verhaltensoriginellen Schüler*innen im Sportunterricht, Stigmatisierungs- und Ausgrenzungsprozesse, soziale und emotionale Entwicklung im Sportunterricht)
- Schüler*innen / Lehrer*innen im Sportunterricht
- Besondere Lehr- und Lernsituationen (z.B. Projekte, Feldarbeit, Hospitationen, Service Learning)

5 Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen:

Fachliche Kompetenzen:

Die Studierenden verfügen über die Kompetenz, die mit dem inklusiven Sportunterricht verbundenen Themen- und Problemfelder zu erkennen und zu reflektieren. Sie sind in der Lage, herausfordernde Situationen und Prozesse im inklusiven Sportunterricht auf Grundlage wissenschaftlicher Literatur sowohl auf Seiten der Schüler*innen als auch auf Seiten der Lehrer*innen zu erkennen, zu analysieren und Handlungsstrategien zu entwickeln. Sie nehmen Diversität als Chance für gemeinsame Lern- und Entwicklungsprozesse wahr und sind in der Lage, Lern- und Leistungspotenziale in Gruppen, die von verschiedenen Heterogenitätsdimensionen geprägt sind, zu erkennen und adäquat zu handeln.

Spezifische Schlüsselkompetenzen:

Die Studierenden erwerben Schlüsselqualifikationen in den Bereichen der Fach-, Methoden-, Kommunikations-, Sozial- , Organisations- und Personalkompetenz.

<table>
<tr><td>6</td><td>Prüfungsleistung:
[x] Modulabschlussprüfung (MAP) [ ] Modulprüfung (MP) [ ] Modulteilprüfungen (MTP)
<table>
<tr><th>zu</th><th>Prüfungsform</th><th>Dauer bzw. Umfang</th><th>Gewichtung für die Modulnote</th></tr>
<tr><td></td><td>Mündliche Prüfung oder
Portfolio</td><td>30-45 Minuten
25.000 bis 37.500 Zeichen</td><td>100 %</td></tr>
</table></td></tr>
<tr><td>7</td><td>Studienleistung / qualifizierte Teilnahme:
Qualifizierte Teilnahme zu der Lehrveranstaltung des Moduls gemäß § 42 Besondere Bestimmungen. Näheres zu Form und Umfang bzw. Dauer gibt die Lehrende bzw. der Lehrende spätestens in den ersten drei Wochen der Vorlesungszeit bekannt.</td></tr>
<tr><td>8</td><td>Voraussetzungen für die Teilnahme an Prüfungen:
keine</td></tr>
<tr><td>9</td><td>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:
Bestandene Modulabschlussprüfung sowie qualifizierte Teilnahme an der Veranstaltung des Moduls</td></tr>
<tr><td>10</td><td>Gewichtung für Gesamtnote:
Das Modul wird mit der Anzahl seiner Leistungspunkte gewichtet (Faktor 1).</td></tr>
<tr><td>11</td><td>Verwendung des Moduls in anderen Studiengängen:
Das Modul findet auch Verwendung im Studiengang M. Ed. SP Sport.</td></tr>
<tr><td>12</td><td>Modulbeauftragte/r:
Prof. Dr. Radtke</td></tr>
<tr><td>13</td><td>Sonstige Hinweise:
Dieses Modul beinhaltet die Auseinandersetzung mit inklusionsrelevanten Fragestellungen im Umfang eines Workloads von 6 LP.</td></tr>
</table>

HERAUSGEBER
PRÄSIDIUM DER UNIVERSITÄT PADERBORN
WARBURGER STR. 100
33098 PADERBORN

HTTP://WWW.UNI-PADERBORN.DE

ISSN 2199-2819